

D-76646 Bruchsal-Untergrombach

GEGENSTAND

: Triebwerk-Propellerwelle

BETROFFEN

: DG-400 alle Werk-Nummern

DRINGLICHKEIT

: bis spätestens 31.12.1996

VORGANG

- : 1. Trotz der mit TM 826/25 durchgeführten Verbesserung an der Propellerwelle kam es bei einer DG-400 zu einem Bruch der Welle.
Zwischenzeitlich wurde für die DG-800 eine Welle mit größerer Verzahnungsfläche entwickelt. Diese Welle soll jetzt bei allen DG-400 eingebaut werden, um weiteren Ausfällen vorzubeugen. Durch die größere Verzahnungsfläche kann das Anzugsmoment der Welle kleiner sein, ohne daß ein Verdrehen der Welle auftritt.
2. In mehreren Fällen beschädigte der Zahnriemen die vorderen Bordscheiben beider Riemenscheiben, so daß er von der oberen Riemenscheibe herunterrutschen und dabei auch den Propeller beschädigen konnte. Deshalb sollen die vorderen Bordscheiben gegen stärkere ausgetauscht werden.

MASSNAHMEN

- : 1. Austausch der folgenden Seiten des Wartungshandbuches:
0.2, 14 a, 37, 38 gegen die neuen Ausgaben Juli 1996.
2. Austausch der Propellerwelle incl. Kugellager gegen eine neue Welle 8 M 24. Bordscheiben 4M12/2 und 4M14/2 vorne auf obere und untere Riemenscheibe montieren. Diese Arbeiten gemäß Arbeitsanweisung Nr. 1 zur TM 826/32 durchführen.
3. Zeichnung 4M29 als Anhang zum Wartungshandbuch einheften.

MATERIAL

: Handbuchseiten siehe oben
Zeichnung 4M29
Arbeitsanweisung Nr. 1 für TM 826/32.
Teile siehe Arbeitsanweisung

GEWICHT UND
SCHWERPUNKTLAGE

: Einfluß vernachlässigbar

HINWEISE

: Durchführung der Maßnahme 2 nur beim Hersteller oder einem anerkannten luftfahrt-technischen Betrieb mit entsprechender Berechtigung. Die Maßnahme ist nachprüfpflichtig.
Die ordnungsgemäße Durchführung der Maßnahmen sind von einem Prüfer Klasse 3 mit entsprechender Berechtigung in den Betriebsaufzeichnungen zu bescheinigen.

Bruchsal 4, den 10.07.1996

Bearbeiter: Dipl. Ing. W. Dirks

Musterprüfer:

LBA - anerkannt

24. JULI 1996



DG Flugzeugbau GmbH

Postfach 4120 PLZ D-76625
 Tel.: 0 72 57 / 89-0, Fax 89 22
 Im Schollengarten 20
 D-76646 Bruchsal-Untergrombach

Arbeitsanweisung Nr. 1 zur
 TM 826/32

Blatt 1 von 1

Teilebezeichnung siehe Zeichnung 4 M 29

1. Triebwerk ausfahren, danach Hauptschalter ausschalten.
2. Propeller, Zahnriemen und Propellerwelle 4M24 demontieren, siehe Wartungshandbuch Abschnitt 4.1.1 - 4.1.3.
3. Riemenscheibe von der Propellerwelle demontieren, siehe Wartungshandbuch Abschnitt 4.2.1 - 4.2.5 (alte Ausgabe Sept. 1982). Die Kugellager können auf der Welle verbleiben.
4. Riemenscheibe wieder erwärmen. Die neue vormontierte Welle 8M24 inkl. Kugellagern etc. ganz in die Riemenscheibe hineinschieben, so daß sich der Sicherungsring 75x2,5 DIN 472 wieder montieren läßt.
5. Die Verzahnung der Welle und den Abdruck der Verzahnung im Aluminiumteil 4M1 mit Aceton reinigen.
6. Die so montierte Einheit wieder ins Triebwerk einbauen, gemäß Abschnitt 4.1.5 bis 4.1.13 des Wartungshandbuches (neue Ausgabe Seite 38, Juli 1996).

Dabei die neuen verstärkten Bordscheiben 4M12/2 und 4M14/2 vorne auf obere und untere Riemenscheiben montieren.
 Schrauben M4x10 DIN 933-8.8zn verwenden und mit Loctite 72 b sichern.

7. Probelauf durchführen.

Material:

1. Propellerwelle 4 M 24/1 vormontiert mit Scheibe 8 M 24/2, Distanzbuchse 4 M 25, 2 Kugellager 6009/2 Z, Sicherungsring DIN 471 45x1,75, Schraube M 12x20 DIN 933-8.8zn sowie 1 Mutter M 4 DIN985-8zn lose
2. Bordscheibe für obere Riemenscheibe 4M12/2
3. Bordscheibe für untere Riemenscheibe 4M14/2
4. 10 Schrauben M4x10 DIN 933.8.8zn
5. Flasche Loctite 72 b

Bruchsal, Juli 1996

Bearbeiter:  W. Dirks

Musterprüfer: 

Allen Kugellager 6009 Z

Senkschraube DIN 913 M4 x 6 S 8
mit Loctite 73-B gesichert

Sicherungsschraube DIN 471 45 x 135

4 M 2

Senkschraube DIN 7991 M 8 x 16 E 8
mit Loctite 73-B gesichert

4 M 1

4 M 3

Sechskantschraube DIN 934 M4 x 20 S 8
mit Mutter DIN 935
und Scheibe DIN 125

8 M 24/1

Wellenmutter
DIN 981 M40 x 75

Teilerfeder A 80 DIN 2093
auf D = 56 abgedreht

MS-12 DIN 933 8.8 mit
Scheibe 63 DIN 125 mit Loctite 73-B gesichert

4 M 2/2
mit Araldit eingeklebt

4 M 4/2

Keilritzhülse
mit Sockel und Kabel

Zahnriemen HTD 8MSD-
1200

4 M 12/14

4 M 12/2

Sechskant-
Schraube
DIN 933
M 42 x 20
8.8
mit Loctite
73-B gesichert

8 M 24/2

4 M 4/1 als
Schnitt 4-B

Alle mit Loctite gesicherten Schrauben mit Sicherungslack versehen!

Schnitt A-A (Lauwerk 4M11)

Abg.	Abmess.	Lu	Tag	Man
b	BMS4	100/140/75/14/10/45		
a	Borndurchm.	32 (107/14/10/45)		
<p>1:1</p>				

Propellerwelle-Zusammenbau

DG
Flugzeugbau GmbH
7866 Bruchsal 4
im Schönlager 20

DF
4 M 2 g